

## Unternehmensinsolvenzen: Wenig Bewegung in den ersten drei Quartalen

Q1-3 2019: Neben der Zahl der Firmenpleiten haben sich auch deren Passiva praktisch nicht verändert. Ein deutliches Minus gibt es bei den betroffenen Dienstnehmern.

Wien, 04.10.2019 - In den ersten drei Quartalen liegt die Zahl der insolventen Unternehmen in Österreich mit insgesamt 3.808 praktisch gleichauf gegenüber dem Vergleichszeitraum des Vorjahres (3.773). Dabei stehen einem neuerlichen kleinen Plus von über einem Prozent bei den Eröffnungen (2.282 Fälle) mit 0,3% praktisch unveränderte mangels Vermögens nicht eröffnete Verfahren gegenüber (1.526 Fälle). Der Stillstand erstreckt sich auch auf die betroffenen Verbindlichkeiten von rund EUR 1,33 Milliarden. Hingegen wurde bei den rund 12.200 betroffenen Dienstnehmern ein spürbares Minus von knapp 12% verzeichnet.

Man kann keinesfalls sagen, dass 2019 arm an großen Insolvenzfällen wäre: die Liste der Pleiten mit Passiva über 10 Millionen umfasst bereits 24 Fälle und dabei ist der üblicherweise „heiße“ Insolvenzherbst noch gar nicht ins Land gezogen. Zum Vergleich: Im gesamten Jahr 2018 gab es überhaupt nur 17 Fälle über diesem Schwellenwert. Dennoch gleicht es sich bislang in den Summen aller Verfahren weitgehend aus.

### Deutliche Unterschiede in den Bundesländern

Die Bundesländer könnten hingegen auffallender und unterschiedlicher kaum sein. Dieses Bild wird noch deutlicher, wenn man nur die eröffneten Verfahren betrachtet, auf die sich die Passiva beziehen. Während manche Bundesländer klare Rückläufe verzeichnen, lassen Tirol, das Burgenland, Vorarlberg und Oberösterreich einen Zuwachs und damit so etwas wie einen Trend erkennen. Vor allem die stark exportorientierten Bundesländer mit einem Schwerpunkt in der Industrie und dem Maschinenbau, wie Tirol, Vorarlberg und Oberösterreich, scheinen den Weg in die nähere Zukunft zu zeigen.

### Eröffnete Insolvenzen im Bundesländervergleich I. - III. Quartal 2019

Bundesland	Eröffnete Fälle 2019	Eröffnete Fälle 2018	Veränderung	Passiva 2019 in Mio. EUR	Passiva 2018 in Mio. EUR
Wien	806	815	-1,1%	362	368
Niederösterreich	399	417	-4,3%	210	339
Burgenland	94	72	30,6%	33	21
Oberösterreich	254	241	5,4%	175	180
Salzburg	135	128	5,5%	78	58
Vorarlberg	57	51	11,8%	38	40
Tirol	139	105	32,4%	65	37
Steiermark	288	307	-6,2%	300	205
Kärnten	110	116	-5,2%	65	70
<b>Gesamt</b>	<b>2.282</b>	<b>2.252</b>	<b>1,3%</b>	<b>1.326</b>	<b>1.318</b>

© KSV1870

### Ungewissheit ist kein guter Vorbote für die Insolvenzen

Die weiterhin aktuelle politische Unsicherheit ist Gift für die Wirtschaft, die sich in solchen Phasen eher einigelt. Wachstum und Dynamik erforderten jedoch mutige Entscheidungen und vor allem Investitionen der Wirtschaft. Der Staat alleine kann unmöglich das Wachstum

mit seinen Investitionen befeuern oder gar am Leben erhalten. So verbleibt der Befund: Ein weiteres Jahr des Wartens und der Ungewissheit scheint vorprogrammiert, beides keine guten Boten für die Insolvenzfront.

## **Ausblick auf das Gesamtjahr 2019:**

Die wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen haben sich in den vergangenen 12 Monaten deutlich eingetrübt, zudem ist die jüngste Turbulenz auf dem Rohölsektor noch nicht ausgestanden. Es lässt sich also schon heute abschätzen, dass alle Bereiche, die sich auf Automotive beziehen, in den nächsten Monaten besonders gefordert sein werden. Was Österreich zweifellos noch von anderen Nachbarstaaten unterscheidet, ist eine verhältnismäßig bedeutende Präsenz der heimischen Wirtschaft in den immer noch überdurchschnittlich wachsenden osteuropäischen Ländern. Diese Sonderstellung könnte unserem Land in den kommenden Monaten sehr zugute kommen. Für die Entwicklung bis zum Jahresende lässt sich zusammenfassend schon jetzt abschätzen, dass es keine großen Überraschungen geben dürfte und sich das Insolvenzgeschehen eher auf dem Vorjahresniveau, also bei rund 5.000 Unternehmensinsolvenzfällen einpendeln wird.

## **Für den Inhalt verantwortlich:**

Dr. Hans-Georg Kantner, Leiter KSV1870 Insolvenz

## **Rückfragehinweis:**

Mag.(FH) Mag. Karin Schönhofer

KSV1870 Unternehmenskommunikation

Telefon 050 1870-8219, E-Mail: [schoenhofer.karin@ksv.at](mailto:schoenhofer.karin@ksv.at)

[www.ksv.at](http://www.ksv.at); Twitter: <https://twitter.com/KSV1870>

Sie möchten keine Aussendungen des KSV1870 mehr erhalten? Dann senden Sie uns ein kurzes E-Mail an [ksv.kommunikation@ksv.at](mailto:ksv.kommunikation@ksv.at).

## **Über den KSV1870**

Der Kreditschutzverband von 1870 (KSV1870) zählt zu den führenden Wirtschaftsplattformen Österreichs. Durch innovative, digitale Lösungen minimiert der Gläubigerschutzverband mit seinen Tochtergesellschaften die ökonomischen Risiken seiner Kunden und trägt wesentlich zu ihrem Geschäftserfolg bei. Der KSV1870 bewahrt Wirtschaftstreibende vor finanziellem Schaden, stärkt ihre Liquidität und identifiziert neue Wachstumschancen. Aktuell serviert die Unternehmensgruppe mehr als 24.000 Mitglieder im In- und Ausland.

Internationale Bonitätsauskünfte, Inkasso-Dienstleistungen und Vertretungen in Insolvenzverfahren unterstützen bei einem professionellen Risikomanagement und sorgen für sichere Geschäfte. Neues Wachstum ermöglicht der KSV1870 durch innovative Lösungen im Business Analytics-Bereich. Wirtschaftsinformationen aus unterschiedlichen Datenpools, intelligent analysiert und ausgespielt in Echtzeit, öffnen die Tür zu neuen Umsatzpotenzialen. Der KSV1870 schafft Wissen und sichert Werte. Im Jahr 2018 haben 365 Mitarbeiter eine Betriebsleistung von 44,8 Mio. Euro erwirtschaftet. Über das Webportal [www.ksv.at](http://www.ksv.at) können alle Services und Produkte rund um die Uhr abgerufen werden.

## Unternehmensinsolvenzen I. - III. Quartal 2019

	2019	2018	Veränderung	
<b>Eröffnete Insolvenzen</b>	<b>2.282</b>	<b>2.252</b>	<b>+</b>	<b>1,3 %</b>
<b>Nichteröffnete Insolvenzverfahren (mangels kostendeckenden Vermögens)</b>	1.526	1.521	+	0,3 %
<b>Gesamtinsolvenzen</b>	<b>3.808</b>	<b>3.773</b>	<b>+</b>	<b>0,9 %</b>
<b>Geschätzte Insolvenzverbindlichkeiten in EUR</b>	<b>1.326 Mio.</b>	<b>1.318 Mio.</b>	<b>+</b>	<b>0,6 %</b>
<b>Betroffene Dienstnehmer</b>	12.200	13.800	-	11,6 %
<b>Betroffene Gläubiger</b>	46.000	46.400	-	0,9 %

Die geschätzten Insolvenzverbindlichkeiten dürfen nicht mit den tatsächlichen Verlusten aus Insolvenzen gleichgesetzt werden. Zu berücksichtigen sind Quotenzahlungen im Rahmen von Sanierungsplänen, Ausschüttungen aus Verwertungen von Konkursmassen sowie Sonderrechte aufgrund von Aus- und Absonderungsrechten.

### Großinsolvenzen, I. - III. Quartal 2019 – ab 10 Mio. derzeit bekannte Passiva

<b>Firmengruppe: SFL (Metallbau), Stallhofen</b>				
1	<ul style="list-style-type: none"> <li>SFL technologies GmbH</li> <li>SFL holding GmbH</li> </ul>	Stmk	Konkurse	92,1 Mio.
2	Alufix-Folienverarbeitungsgesellschaft m.b.H., Wiener Neudorf	NÖ	SV o. EV	41,0 Mio.
3	Thomas Cook Austria AG (Reiseveranstalter)	Wien	Konkurs	38,0 Mio.
4	Bernhard und Thomas Braunsberger (Unternehmensgesellschafter), Steyr	OÖ	Konkurse	31,1 Mio.
5	MONTESINO Entertainment Group GmbH, vormals: DNR Consulting GmbH (Casino), Wien (Passiva lt. Bilanz 2017)	Wien	Konkurs	30,0 Mio.
<b>Firmengruppe: HTI, St. Marien</b>				
6	Gruber & Kaja High Tech Metals GmbH (Leichtmetallgießerei) HTI High Tech Industries AG	OÖ	SV o. EV SV o. EV	24,8 Mio.
7	MFC Holding Austria GmbH	Wien	Konkurs	22,0 Mio.
8	Rupert Fertinger GmbH. (Herstellung von Armaturen), Wolkersdorf	NÖ	SV o. EV	20,0 Mio.
<b>Firmengruppe: Pierre Lang (Modeschmuck), Wien</b>				
9	<ul style="list-style-type: none"> <li>Hans Andersen Ges.m.b.H.</li> <li>„Pierre Lang“ Europe Handelsgesellschaft m.b.H.</li> </ul>	Wien	Konkurse	20,0 Mio.
10	Charles Vögele (Austria) GmbH (Einzelhandel mit Bekleidung), Kalsdorf bei Graz	Stmk	Konkurs	17,5 Mio.

11	Borckenstein GmbH (Spinnerei), Neudau	Stmk	Konkurs	16,4 Mio.
12	Oberndorfer Druckerei GmbH, Oberndorf	Sbg	Konkurs	15,1 Mio.
13	a. zoppoth haustechnik gmbh (Gas-Wasser-Installateur), Gundersheim	Ktn	SV o. EV	15,0 Mio.
14	Card-Club Kartenspiele Betriebs GmbH (Spielcasino),Graz	Stmk	Konkurs	14,5 Mio.
15	Rudh - Rund um den Haushalt-Haushaltsgeräte Gesellschaft m.b.H. (Einzelhandel), Wals	Sbg	Konkurs	13,9 Mio.
16	ISOBASALT GmbH (Handel mit Dämmstoffen), Ilz	Stmk	Konkurs	13,9 Mio.
<b>Firmengruppe: Friepress (Steinindustrie), Linz</b>				
17	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Granit-Natursteine Ges.m.b.H.</li> <li>• Steinindustrie Diplom-Architekt Albert Friepress Ges.m.b.H. &amp; Co. KG</li> </ul>	OÖ	Konkurs SV o. EV	11,6 Mio.
18	„HAFI“ Engineering & Consulting Ges.m.b.H. (Entwicklung von Umwelttechnik), Feldkirch	Vbg	Konkurs	11,3 Mio.
19	ALGE ELASTIC GmbH (Gummibandweberei), Lustenau	Vbg	Konkurs	11,1 Mio.
20	MAG – Maschinen und Apparatebau AG, Deutschlandsberg	Stmk	SV o. EV	11,1 Mio.
21	KAPO Möbelwerkstätten GmbH, Pöllau	Stmk	Konkurs	10,9 Mio.
22	S.O.L.I.D. Gesellschaft für Solarinstallation und Design m.b.H., Graz	Stmk	Konkurs	10,1 Mio.
23	Projektmanagement Ferienpark Gastein GmbH., Gastein	Sbg	Konkurs	10,0 Mio.
24	CCC Event Management GmbH (Kartencasino), Salzburg	Sbg.	Konkurs	10,0 Mio.

Angaben in EUR

## Eröffnete Insolvenzen nach Verbindlichkeiten, I. - III. Quartal 2019

	Fälle	Geschätzte Passiva in Mio. EUR
Großinsolvenzen über 10 Mio. EUR	26	506
Großinsolvenzen von 2 Mio. EUR bis 10 Mio. EUR	77	294
Insolvenzen bis 2 Mio. EUR	2.179	526
<b>Gesamt</b>	<b>2.282</b>	<b>1.326</b>

## Insolvenzen im Bundesländervergleich, I. - III. Quartal 2019 (Eröffnete und nicht eröffnete Insolvenzen)

Bundesland	Fälle 2019	Fälle 2018	Veränderung	Passiva 2019 in Mio. EUR	Passiva 2018 in Mio. EUR
Wien	1.269	1.294	-1,9 %	362	368
Niederösterreich	661	686	-3,6 %	210	339
Burgenland	156	121	28,9 %	33	21
Oberösterreich	435	423	2,8 %	175	180
Salzburg	298	256	16,4 %	78	58
Vorarlberg	96	92	4,3 %	38	40
Tirol	234	185	26,5 %	65	37
Steiermark	434	455	-4,6 %	300	205
Kärnten	225	261	-13,8 %	65	70
<b>Gesamt</b>	<b>3.808</b>	<b>3.773</b>	<b>0,9 %</b>	<b>1.326</b>	<b>1.318</b>

## Eröffnete und nicht eröffnete Insolvenzen, I. - III. Quartal 2019

	eröffnete Sanierungs- verfahren 2019	Eröffnete Konkurse 2019	Eröffnete Verfahren Gesamt 2019	Nichteröffnete Verfahren 2019
Wien	70	736	806	463
Niederösterreich	60	339	399	262
Burgenland	12	82	94	62
Oberösterreich	60	194	254	181
Salzburg	3	132	135	163
Vorarlberg	6	51	57	39
Tirol	6	133	139	95
Steiermark	57	231	288	146
Kärnten	17	93	110	115
<b>Gesamt</b>	<b>291</b>	<b>1.991</b>	<b>2.282</b>	<b>1.526</b>

## Insolvenzen nach Branchen, Österreich I. - III. Quartal 2019

Österreich	eröffnete Fälle 2019	Nicht eröffnete Fälle 2019	Gesamt Fälle 2019	Passiva in Mio. EUR 2019
Bauwirtschaft	449	147	596	150,2
Textilwirtschaft/Leder	44	16	60	69,6
Maschinen und Metall	83	28	111	212,3
Lebens- und Genußmittel	72	34	106	18,9
Holz/Möbel	32	9	41	41,6
Glas/Keramik	11	4	15	6,0
Elektro/Elektronik	28	6	34	31,6
Gastgewerbe	337	232	569	88,5
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	71	56	127	28,4
Papier/Druck/Verlagswesen	12	7	19	63,7
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	15	5	20	25,5
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	207	175	382	96,6
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	17	8	25	5,9
Freizeitwirtschaft	22	9	31	9,8
Elektronische Datenverarbeitung	55	35	90	30,0
Bergbau/Energie	8	4	12	14,7
Unternehmensbez. Dienstleistungen	400	224	624	237,0
Land/Forstwirtschaft/Tiere	47	28	75	10,7
Privat	30	59	89	6,9
sonstige Bereiche	342	440	782	177,9
<b>Gesamt</b>	<b>2282</b>	<b>1526</b>	<b>3808</b>	<b>1325,8</b>

## Insolvenzen nach Branchen, Wien I. - III. Quartal 2019

Wien	eröffnete Fälle 2019	Nicht eröffnete Fälle 2019	Gesamt Fälle 2019	Passiva in Mio. EUR 2019
Bauwirtschaft	187	51	238	47,4
Textilwirtschaft/Leder	17	3	20	15,2
Maschinen und Metall	18	10	28	16,7
Lebens- und Genußmittel	26	16	42	5,0
Holz/Möbel	5	1	6	2,7
Glas/Keramik	3	1	4	1,7
Elektro/Elektronik	5	2	7	3,1
Gastgewerbe	106	71	177	19,3
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	23	17	40	6,9
Papier/Druck/Verlagswesen	5	2	7	1,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	8	0	8	21,8
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	79	83	162	50,3
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	7	1	8	3,4
Freizeitwirtschaft	5	1	6	3,6
Elektronische Datenverarbeitung	21	8	29	20,7
Bergbau/Energie	1	2	3	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	163	76	239	86,6
Land/Forstwirtschaft/Tiere	6	1	7	1,6
Privat	4	9	13	0,7
sonstige Bereiche	117	108	225	54,6
<b>Gesamt</b>	<b>806</b>	<b>463</b>	<b>1269</b>	<b>362,3</b>

## Insolvenzen nach Branchen, Niederösterreich I. - III. Quartal 2019

Niederösterreich	eröffnete Fälle 2019	Nicht eröffnete Fälle 2019	Gesamt Fälle 2019	Passiva in Mio. EUR 2019
Bauwirtschaft	68	21	89	19,4
Textilwirtschaft/Leder	7	4	11	2,0
Maschinen und Metall	17	3	20	31,2
Lebens- und Genußmittel	12	4	16	3,0
Holz/Möbel	12	1	13	4,6
Glas/Keramik	2	1	3	2,8
Elektro/Elektronik	6	0	6	2,6
Gastgewerbe	50	21	71	8,7
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	20	11	31	13,0
Papier/Druck/Verlagswesen	3	2	5	42,6
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	2	2	4	2,1
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	38	15	53	9,2
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	4	1	5	1,1
Freizeitwirtschaft	5	1	6	0,8
Elektronische Datenverarbeitung	10	6	16	2,4
Bergbau/Energie	3	1	4	2,6
Unternehmensbez. Dienstleistungen	51	37	88	31,5
Land/Forstwirtschaft/Tiere	14	5	19	4,6
Privat	8	8	16	0,7
sonstige Bereiche	67	118	185	24,9
<b>Gesamt</b>	<b>399</b>	<b>262</b>	<b>661</b>	<b>209,8</b>

## Insolvenzen nach Branchen, Burgenland I. - III. Quartal 2019

Burgenland	eröffnete Fälle 2019	Nicht eröffnete Fälle 2019	Gesamt Fälle 2019	Passiva in Mio. EUR 2019
Bauwirtschaft	24	9	33	4,2
Textilwirtschaft/Leder	0	2	2	0,0
Maschinen und Metall	3	1	4	2,1
Lebens- und Genußmittel	2	1	3	0,3
Holz/Möbel	0	0	0	0,0
Glas/Keramik	1	0	1	0,2
Elektro/Elektronik	3	0	3	5,2
Gastgewerbe	14	5	19	1,5
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	3	3	6	0,2
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	2	2	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	10	5	15	3,3
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	1	1	0,0
Freizeitwirtschaft	0	1	1	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	7	2	9	0,7
Bergbau/Energie	0	1	1	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	13	3	16	11,3
Land/Forstwirtschaft/Tiere	1	2	3	0,3
Privat	2	1	3	1,8
sonstige Bereiche	11	23	34	1,9
<b>Gesamt</b>	<b>94</b>	<b>62</b>	<b>156</b>	<b>33,0</b>

## Insolvenzen nach Branchen, Oberösterreich I. - III. Quartal 2019

Oberösterreich	eröffnete Fälle 2019	Nicht eröffnete Fälle 2019	Gesamt Fälle 2019	Passiva in Mio. EUR 2019
Bauwirtschaft	51	18	69	24,8
Textilwirtschaft/Leder	4	1	5	0,5
Maschinen und Metall	18	4	22	33,2
Lebens- und Genußmittel	10	2	12	1,4
Holz/Möbel	3	0	3	2,7
Glas/Keramik	1	2	3	0,0
Elektro/Elektronik	2	0	2	1,0
Gastgewerbe	37	40	77	14,4
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	6	9	15	3,1
Papier/Druck/Verlagswesen	1	0	1	4,4
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	19	23	42	5,6
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	1	1	0,0
Freizeitwirtschaft	5	1	6	2,5
Elektronische Datenverarbeitung	5	7	12	1,9
Bergbau/Energie	2	0	2	11,8
Unternehmensbez. Dienstleistungen	45	21	66	24,4
Land/Forstwirtschaft/Tiere	4	3	7	0,3
Privat	3	8	11	1,2
sonstige Bereiche	38	41	79	41,7
<b>Gesamt</b>	<b>254</b>	<b>181</b>	<b>435</b>	<b>174,9</b>

## Insolvenzen nach Branchen, Salzburg I. - III. Quartal 2019

Salzburg	eröffnete Fälle 2019	Nicht eröffnete Fälle 2019	Gesamt Fälle 2019	Passiva in Mio. EUR 2019
Bauwirtschaft	18	11	29	3,8
Textilwirtschaft/Leder	2	3	5	1,9
Maschinen und Metall	1	1	2	0,1
Lebens- und Genußmittel	4	4	8	4,9
Holz/Möbel	3	0	3	1,7
Glas/Keramik	1	0	1	0,1
Elektro/Elektronik	2	0	2	1,1
Gastgewerbe	24	25	49	3,3
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	4	4	8	0,6
Papier/Druck/Verlagswesen	2	1	3	15,7
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	1	1	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	16	20	36	8,1
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	1	1	2	0,0
Freizeitwirtschaft	1	2	3	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	4	4	8	1,0
Bergbau/Energie	2	0	2	0,3
Unternehmensbez. Dienstleistungen	27	24	51	14,5
Land/Forstwirtschaft/Tiere	3	1	4	0,2
Privat	1	11	12	0,0
sonstige Bereiche	19	50	69	20,2
<b>Gesamt</b>	<b>135</b>	<b>163</b>	<b>298</b>	<b>77,5</b>

## Insolvenzen nach Branchen, Vorarlberg I. - III. Quartal 2019

Vorarlberg	eröffnete Fälle 2019	Nicht eröffnete Fälle 2019	Gesamt Fälle 2019	Passiva in Mio. EUR 2019
Bauwirtschaft	7	4	11	2,8
Textilwirtschaft/Leder	1	0	1	11,1
Maschinen und Metall	3	0	3	3,3
Lebens- und Genußmittel	1	0	1	0,4
Holz/Möbel	0	0	0	0,0
Glas/Keramik	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	1	0	1	11,3
Gastgewerbe	14	10	24	3,3
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	1	3	4	0,0
Papier/Druck/Verlagswesen	0	0	0	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	7	3	10	1,0
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	0	0	0	0,0
Elektronische Datenverarbeitung	0	0	0	0,0
Bergbau/Energie	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	9	4	13	1,9
Land/Forstwirtschaft/Tiere	2	0	2	0,4
Privat	1	1	2	0,1
sonstige Bereiche	10	14	24	2,5
<b>Gesamt</b>	<b>57</b>	<b>39</b>	<b>96</b>	<b>38,1</b>

## Insolvenzen nach Branchen, Tirol I. - III. Quartal 2019

Tirol	eröffnete Fälle 2019	Nicht eröffnete Fälle 2019	Gesamt Fälle 2019	Passiva in Mio. EUR 2019
Bauwirtschaft	25	9	34	11,1
Textilwirtschaft/Leder	5	3	8	1,9
Maschinen und Metall	5	4	9	3,9
Lebens- und Genußmittel	5	2	7	1,1
Holz/Möbel	2	2	4	1,1
Glas/Keramik	0	0	0	0,0
Elektro/Elektronik	3	2	5	0,8
Gastgewerbe	35	16	51	20,7
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	5	2	7	0,7
Papier/Druck/Verlagswesen	0	1	1	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	0	0	0	0,0
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	11	9	20	3,3
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	0	0	0	0,0
Freizeitwirtschaft	3	0	3	2,3
Elektronische Datenverarbeitung	0	3	3	0,0
Bergbau/Energie	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	24	17	41	15,0
Land/Forstwirtschaft/Tiere	2	2	4	0,1
Privat	1	6	7	0,1
sonstige Bereiche	13	17	30	3,3
<b>Gesamt</b>	<b>139</b>	<b>95</b>	<b>234</b>	<b>65,4</b>

## Insolvenzen nach Branchen, Steiermark I. - III. Quartal 2019

Steiermark	eröffnete Fälle 2019	Nicht eröffnete Fälle 2019	Gesamt Fälle 2019	Passiva in Mio. EUR 2019
Bauwirtschaft	47	14	61	14,2
Textilwirtschaft/Leder	5	0	5	36,3
Maschinen und Metall	14	4	18	120,5
Lebens- und Genußmittel	8	2	10	2,5
Holz/Möbel	4	3	7	20,5
Glas/Keramik	2	0	2	0,3
Elektro/Elektronik	3	1	4	0,0
Gastgewerbe	47	27	74	15,0
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	4	3	7	2,4
Papier/Druck/Verlagswesen	1	0	1	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	3	0	3	0,4
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	22	17	39	13,6
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	4	1	5	1,2
Freizeitwirtschaft	1	3	4	0,3
Elektronische Datenverarbeitung	4	3	7	2,7
Bergbau/Energie	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	51	27	78	39,9
Land/Forstwirtschaft/Tiere	11	7	18	2,9
Privat	8	8	16	2,2
sonstige Bereiche	49	26	75	24,7
<b>Gesamt</b>	<b>288</b>	<b>146</b>	<b>434</b>	<b>299,6</b>

## Insolvenzen nach Branchen, Kärnten I. - III. Quartal 2019

Kärnten	eröffnete Fälle 2019	Nicht eröffnete Fälle 2019	Gesamt Fälle 2019	Passiva in Mio. EUR 2019
Bauwirtschaft	22	10	32	22,5
Textilwirtschaft/Leder	3	0	3	0,7
Maschinen und Metall	4	1	5	1,3
Lebens- und Genußmittel	4	3	7	0,3
Holz/Möbel	3	2	5	8,3
Glas/Keramik	1	0	1	0,9
Elektro/Elektronik	3	1	4	6,5
Gastgewerbe	10	17	27	2,3
Transportmittel/Kraftfahrzeuge	5	4	9	1,5
Papier/Druck/Verlagswesen	0	1	1	0,0
Uhren/Schmuck/Foto/Optik	2	0	2	1,2
Verkehr/Nachrichtenübermittlung	5	0	5	2,2
Chemie/Pharmazie/Kunststoffe	1	2	3	0,2
Freizeitwirtschaft	2	0	2	0,3
Elektronische Datenverarbeitung	4	2	6	0,6
Bergbau/Energie	0	0	0	0,0
Unternehmensbez. Dienstleistungen	17	15	32	11,9
Land/Forstwirtschaft/Tiere	4	7	11	0,3
Privat	2	7	9	0,1
sonstige Bereiche	18	43	61	4,1
<b>Gesamt</b>	<b>110</b>	<b>115</b>	<b>225</b>	<b>65,2</b>

**Gründungsjahr der insolventen Unternehmen, I. - III. Quartal 2019**

1 %	vor 1939 gegründet
1 %	von 1939 bis 1959
1 %	von 1960 bis 1969
2 %	von 1970 bis 1979
4 %	von 1980 bis 1989
4 %	von 1990 bis 1994
5 %	von 1995 bis 1999
8 %	von 2000 bis 2004
13 %	von 2005 bis 2009
61 %	ab 2010
<b>100 %</b>	<b>Gesamt</b>

**Aufteilung der eröffneten Insolvenzen nach Rechtsformen, I. - III. Quartal 2019**

	Fälle 2019	Fälle 2018
Einzelunternehmen	952	906
Offene Gesellschaft	25	22
Kommanditgesellschaft	141	135
GesmbH	992	1.040
Aktiengesellschaft	5	2
Privatstiftung	0	1
Vereine	15	17
Ausland	14	20
Sonstige (Verlassenschaften, Private, Gesellschafter, Landwirte etc.)	138	109
<b>Gesamt</b>	<b>2.282</b>	<b>2.252</b>

Wien, 04.10.2019

**Insolvenzstatistik für Unternehmen sowie Private**

Die Insolvenzstatistik liefert Informationen über alle Insolvenzverfahren Österreichs. Grundlage der Analyse sind übermittelte Daten der zuständigen Landesgerichte sowie Bezirksgerichte und Informationen aus der KSV1870 Wirtschaftsdatenbank. Der KSV1870 erstellt diese Auswertungen zum ersten Halbjahr, zum ersten Halbjahr, für das erste bis dritte Quartal und zum Jahresende. Der Insolvenzstatistik liegt ein standardisiertes Verfahren zugrunde, das regelmäßig die gleiche Art der Analyse liefert und daher die Insolvenzzahlen seit Jahren konsistent abbildet. Eventuell auftretende Abweichungen - bei abgewiesenen Konkursanträgen oder eröffneten Verfahren - erklären sich daraus, dass je nach Verfahrensart die Insolvenz einer Firma nur ein Mal pro Jahr gezählt wird. Auch Änderungen der Gerichtszuständigkeit während des Insolvenzverlaufes können leichte Verschiebungen möglich machen.

**Rückfragehinweis:**

Mag.(FH) Mag. Karin Schönhofer

KSV1870 Unternehmenskommunikation

Telefon 050 1870-8219, E-Mail: [schoenhofer.karin@ksv.at](mailto:schoenhofer.karin@ksv.at)[www.ksv.at](http://www.ksv.at); Twitter: <https://twitter.com/KSV1870>